



PR FÜR KULTUR

Elektronische Medienerfassung Lausitzer Rundschau (www.lr-online.de)

6. Juni 2010

(verbr. Auflage 99.068)

25 Jahre Mosel Musikfestival

Trier (dpa) Mit einem fulminanten Konzert der Deutschen Radio Philharmonie ist das Mosel Musikfestival am Samstagabend in Trier in seine 25. Saison gestartet. Auf dem Programm standen Werke des Komponisten Robert Schumann (1810-1856), der in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag feiert.

Besonders beeindruckten die Solisten-Stars Sibylla Rubens, Ingeborg Danz und Christoph Prégardien die rund 700 Zuhörer in der ehemaligen Abteikirche St. Maximin. Das größte und älteste Klassik-Festival in Rheinland-Pfalz wartet im Jubiläumsjahr mit gut 60 Konzerten an etwa 30 Spielstätten entlang der Mosel auf.

Dieses Jahr sei etwas «Besonderes», sagte Festivalchef Hermann Lewen. Bei der Gründung 1985 hätte er nie gedacht, «dass es einmal ein so großes und dauerhaftes Festival für die gesamte Mosel wird». Bislang haben rund 350 000 Klassikfreunde die Reihe genossen. In diesem Festivalsommer werden erneut mehr als 15 000 Gäste bis zum 3. Oktober bei Konzerten an der Mosel erwartet. Die Reihe setzt traditionell auf einen Mix aus internationalen Spitzenmusikern und Nachwuchskünstlern. Der Vorverkauf lief «sehr gut». Fast 40 Prozent aller Tickets sind bereits weg - sieben Konzerte ausverkauft.

2010 sind zudem mit dabei das Orchester Concerto Köln, das Klavierduo Yaara Tal und Andreas Groethuysen und Rachmaninov-Pianist Dejan Lazic. Als Mitglied der europäischen Festival-Vereinigung EFA gehört das Musikfestival heute zu den 100 besten Klassikfestivals der Welt. Das Budget der Klassik-Reihe - unter dem Dach des Kultursommers Rheinland-Pfalz - beläuft sich auf 750 000 Euro. Das Land ist mit 180 000 Euro dabei.

www.2010.moselmusikfestival.de

Pressekontakt:

OPHELIA – PR für Kultur, Lucile - Grahn-Str. 37, 81675 München
Tel: 089- 45 72- 61- 53, Fax: 089- 45 72 61- 71